

## Presseinformation

Plattform „Free From Food“ in Brüssel wird um Zweitmesse erweitert

### **Neue Fachmesse: „Free From Food Ingredients“**

**Essen, Brüssel, Februar 2014 – Am 3. und 4. Juni 2014 öffnet die neue europäische Branchenmesse „Free From Food Ingredients“ (FFFI) zum ersten Mal ihre Pforten. Sie findet im Rahmen der Fachmesse „Free From Food“ (FFF) statt, die im vergangenen Jahr ihre Premiere feierte. Nach dem erfolgreichen Auftakt erweitert der Veranstalter 2014 das Messekonzept und bietet nun mit der Zweitmesse FFFI, die sich an Hersteller von Free From Food-Inhaltsstoffen wendet, die übergreifende Veranstaltung für alle Bereiche dieser Branche an.**

Die Messen FFFI und FFF werden von führenden Herstellern der Free From Food-Industrie veranstaltet und richten sich an Lebensmittelhersteller, die für die Erzeugung ihrer Produkte Allergen-, Zusatzstoff- oder Intoleranz-freie Inhaltsstoffe verwenden. Zielgruppe der neuen Kombi-Messe FFFI sind vor allem Lebensmitteltechniker, Verantwortliche in Forschungs- und Entwicklungsabteilungen sowie entsprechende Einkaufsleiter. Die FFF-Messe spricht hauptsächlich Entscheidungsträger und Einkäufer aus dem Lebensmitteleinzelhandel, dem Reformhaus- und Naturkostbereich, der Gastronomie sowie dem Außer-Haus-Markt an. Die Messe-Erweiterung ist eine Reaktion auf den großen Zuspruch von Seiten der Industrie: „Das Thema Free From Food hat in den vergangenen Jahren in der Lebensmittelherstellung enorm an Bedeutung gewonnen. Der Erfolg der ersten Messe hat gezeigt, wie wichtig eine Austausch-Plattform für diese Branche ist. Da die Inhaltsstoffe eine gesonderte Rolle in der Produktionskette einnehmen, lag es nah, speziell für diese Zielgruppe eine zusätzliche Veranstaltung zu schaffen“, erläutert Ronald Holman von der Messeorganisation.

### **Free From Food Ingredients: steigende Nachfrage**

Free From-Inhaltsstoffe gewinnen für die Lebensmittelbranche immer mehr an Bedeutung. Im vergangenen Jahr verzeichnete dieser Sektor laut Holman ein Wachstum von 20 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Die steigende Nachfrage beginnt bei den Verbrauchern: „Der Konsument verlangt höhere Standards, besseren Geschmack und eine größere Auswahl. Diesem Trend folgend ist der Handel auf der Suche nach einer Sortiments-Optimierung

beziehungsweise -Erweiterung. Dies wiederum führt zum Handlungsbedarf bei den Herstellern von Free From-Lebensmitteln. Die Produzenten der Inhaltsstoffe stehen ganz am Anfang dieser Kette und sind demnach ein bedeutender Schritt auf dem Weg zum besten Produkt. Deshalb ist unsere neue Fachmesse so wichtig für die Branche“, so Holman.

### **Free From Food-Messe: wichtige Plattform für die Branche**

Mit 118 Ausstellern und mehr als 900 Besuchern aus über 20 Ländern war die Premiere der neuen Fachmesse 2013 für die Organisatoren ein voller Erfolg. Die Resonanz der Aussteller verdeutlicht dies: In einer vom Veranstalter durchgeführten Umfrage gaben mehr als 70 Prozent an, dass sie das Niveau der Messe sehr hoch einstufen. Knapp 90 Prozent kündigten an wiederzukommen. Bei den befragten Besuchern war das Feedback ebenso positiv: 97 Prozent bewerteten die Qualität der Aussteller als gut oder sehr gut.

*((Zeichen inkl. Leerzeichen: 2.998))*

### **Die umfassende Kombi-Messe für den gesamten Sektor:**

#### **Free From Food & Free From Food Ingredients**

Die Messe und Konferenz „Free From Food“ sowie die Fachmesse „Free From Food Ingredients“ finden am 3. und 4. Juni 2014 auf dem Messegelände in Brüssel statt. Sie wurden von führenden Free-From-Lieferanten, bedeutenden Großhändlern und Herstellern sowie führenden Produzenten der Ingredients-Industrie ins Leben gerufen. Zielgruppen sind Entscheidungsträger und Einkäufer aus dem Lebensmitteleinzelhandel, dem Reformhaus- und Naturkostbereich, der Gastronomie, dem Außer-Haus-Markt sowie Lebensmitteltechniker, Verantwortliche in Forschungs- und Entwicklungsabteilungen und die entsprechenden Einkaufsleiter. Die Messen bilden eine Plattform für geschäftliche Zusammenarbeit, Netzwerkarbeit und Auseinandersetzung mit marktrelevanten Themen.

Bei der Premiere 2013 der Free From Food-Messe in Freiburg hatten sich über 100 Aussteller über aktuelle Trends und Entwicklungen bei Lebensmitteln ohne Gluten, Laktose, Fett, Zucker, Gentechnik, Weizen, Hefe, Ei, Milchprodukte, Nüsse, Zusatzstoffe, Konservierungsmittel etc. informiert. Die Plattform Free From Food Ingredients findet 2014 erstmals statt.

Öffnungszeiten: 3. und 4. Juni 2014, 10.00 bis 17.00 Uhr

Eintrittspreise und Kartenvorverkauf: [www.freefromfoodexpo.com](http://www.freefromfoodexpo.com)

(bei Vorab-Registrierung ist der Eintritt gratis, ohne vorherige Registrierung beträgt der Eintritt 50,00 Euro)

Informationen zum Fachkongress: [www.freefromfoodexpo.com/conference-program/](http://www.freefromfoodexpo.com/conference-program/)

Informationen zur FFFI: [www.freefromfoodingredients.com](http://www.freefromfoodingredients.com)

#### *Kontakt Presse*

Informationsbüro Free From Food/Free From Food Ingredients

c/o Seidl PR & Marketing GmbH

Rüttenscheider Straße 144, D-45131 Essen

Tel.: +49 (0)201-89458890, Mail: [freefromfood@seidl-agentur.com](mailto:freefromfood@seidl-agentur.com),

[www.freefromfoodexpo.com](http://www.freefromfoodexpo.com) / [www.freefromfoodingredients.com](http://www.freefromfoodingredients.com)

#### *Herausgeber*

EXPO COMMUNICATIONS BV, P.O. Box 9449, NL-4801 LK Breda

Mail: [info@freefromfoodexpo.com](mailto:info@freefromfoodexpo.com), [www.freefromfoodexpo.com](http://www.freefromfoodexpo.com)

Mail: [info@freefromfoodingredients.com](mailto:info@freefromfoodingredients.com), [www.freefromfoodingredients.com](http://www.freefromfoodingredients.com)